



# SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

## SPD-Kreistagsfraktion Kitzingen

Vorsitzender: Robert Finster, 97350 Mainbernheim, Kirchenbergstr. 1  
Tel. 09323/1350 E-Mail: robert-finster@t-online.de

**Landratsamt Kitzingen**

**Frau Landrätin Tamara Bischof**

**Kaiserstr. 4**

**97318 Kitzingen**

**Sehr geehrte Frau Landrätin Bischof,**

die steigenden Coronazahlen - im Landkreis Kitzingen liegt die aktuelle 7-Tage-Inzidenz am 27.10.2020 bei 109 - stellen unsere Schulen vor neue Herausforderungen. Eine Schließung unserer Schulen soll im Interesse unserer Schülerinnen und Schüler unbedingt vermieden werden. Wir müssen für die Fortsetzung des Regelbetriebes mit Präsenzunterricht entsprechende Bedingungen schaffen. Zur Zeit soll dies durch ausreichendes Lüften der Klassenzimmer, das Tragen von Schutzmasken sowie Hygiene- und Abstandsregeln erreicht werden.

Zwar ist das fachgerechte Lüften ein wichtiger Baustein beim Gesundheits- und Infektionsschutz. Das bedeutet aber, dass in den Schulen die Faustregel 20-5-20, also 20 Minuten Unterricht, 5 Minuten lüften, 20 Minuten Unterricht, angewendet werden muss. Zudem muss vor Unterrichtsbeginn und in den Pausen gelüftet werden.

Die Probleme, die der Unterricht mit Maske in kaltgelüfteten Klassenzimmern mit sich bringt, sind offensichtlich. Wie soll unter diesen Bedingungen ein Unterricht bei Außentemperaturen um den Gefrierpunkt möglich sein?

### **Antrag auf die zeitnahe Beschaffung von CO<sup>2</sup>-Messgeräten und Luftreinigungsgeräten für alle Klassenverbände**

Der Präsenzunterricht in den Schulen stellt in der kalten Jahreszeit die Schulen vor hohe Anforderungen. Die Innenraumlufthygiene-Kommission am Umweltbundesamt hat deutlich gemacht, dass das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in Innenräumen nur dann ausreichend wirksam sei, wenn gleichzeitig für einen angemessenen Luftaustausch für Fensterlüftung und Lüftungstechnik gesorgt wird. Dies wird in einer Studie der Frankfurter Goethe Universität begründet. Weiter wird in dieser Studie bestätigt, dass leistungsfähige Luftreinigungsgerät mit einem HEPA-Filter die Menge an Aerosolen so stark reduzieren

können, dass in einem geschlossenen Raum auch die Ansteckungsgefahr durch eine hochinfektiöse Person sehr deutlich reduziert würde.

**Die SPD-Fraktion beantragt deshalb, dass**

**-1. für jedes Klassenzimmer in den Schulen in der Trägerschaft des Landkreises zeitnah ein CO<sub>2</sub>-Messgerät zur Verfügung gestellt wird,**

**-2. eine Prioritätenliste für den Einbau von Luftreinigungsgeräten in den Klassenzimmern erstellt wird. Die Kosten sind ggf. auf zwei Haushalte zu verteilen.**

Da jetzt gerade die „Richtlinie zu Förderung von Investitionskosten für techn. Maßnahmen zum infektionsgerechten Lüften in Schulen (FILS-R)“ veröffentlicht wurde, nach der max. 3500 € pro Klassenzimmer dafür zur Verfügung stehen, würden wir es sehr begrüßen, wenn sich unser Landkreis möglichst schnell um diese Fördermittel bemüht.

Mainbernheim, 27.10.2020

Robert Finster

Margit Hofmann

Fraktionsvorsitzender

Stellvertr. Fraktionsvorsitzende